

Hoher Westerwald 26. August 2013



Geburtstag mit Ehrungen bei den Sportfischern in Oberrod. Von links: 1. Vorsitzender Matthias Kreckel, die Geehrten Andreas Christ, Wilfried Schnorr, Dietmar Schneider, Franz Leuningner, Landtagsabgeordneter Hendrik Hering (SPD) und Ortsbürgermeister Klaus

Oberrods Sportfischer feierten 40. Geburtstag Ehrenmitglieder Dietmar Schneider und Wilfried Schnorr - Hendrik Hering zu Gast

Seinen 40. Geburtstag feierte der Sportfischerverein „Früh auf“ Oberrod an seiner malerisch gelegenen Teichanlage „Holzmännchen“. Dem kurz gehaltenen offiziellen Teil schloss sich ein gemütliches Beisammensein in der spätsommerlichen Natur an. Neben Ehrungen und drei kurzen Ansprachen stand die Geselligkeit eindeutig im Vordergrund. Mit dabei der SPD-Fraktionsvorsitzende im Mainzer Landtag, Hendrik Hering. Bereits zur Mittagszeit bevölkerten zahlreiche Gäste den Biergarten am Lasterbach und ließen sich die frisch geräucherten Forellen schmecken. Nicht zuletzt wegen dieser frischen Forellen, so Hendrik Hering scherzhaft, sei er gerne nach Oberrod gekommen. Reineres Quellwasser, wie hier am Oberlauf des Lasterbachs, sei ja nicht mehr möglich. Der bescheidene Zuschuss des Landes ist hier bestens angelegt. Er dankte dem Verein für sein Engagement. Die Vereine und ihre engagierten Mitglieder seien ein Garant für die hohe Lebensqualität auf dem flachen Land.

Für Ortsbürgermeister Klaus Laube sind 40 Jahre Sportfischerverein auch 40 Jahre Naturverbundenheit. Den Mitgliedern dankte er für die Tatkraft und den Fleiß bei der Betreuung der Teichanlage und des Waldlehrpfads. Der Verein trage mit dazu bei, dass Oberrod lebendig bleibe. Die Glückwünsche der sechs Ortsvereine zum runden Geburtstag überbrachte Heinz-Gerd Rudolph.

Vorsitzender Matthias Kreckel zeichnete Andreas Christ und Franz Leuninger für 40jährige Mitgliedschaft aus. Wilfried Schnorr (Elsoff) und Dietmar Schneider (Hadamar) nahmen für ihre Verdienste um den Angelsport die Ehrenmedaille in Gold des Landesverbandes in Empfang. Zudem ernannte der Verein sie zu Ehrenmitgliedern. Schneider führt seit 40 Jahren die Vereinskasse; Schnorr steht seit Jahrzehnten überall dort seinen Mann, wo jemand gebraucht wird.

Der Sportfischerverein Oberrod zählt momentan 32 Mitglieder. Die versorgen die Teichanlage „Holzmännchen“ (zwei Zuchtteiche, ein Angelteich), das Vereinsheim „Fischerhütte“ und den Waldlehrpfad „Rund um Mabühl“. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus Matthias Kreckel, Wilfried Schnorr, Dietmar Schneider und Christian Kreckel. Im letzten Jahr stand eine Runderneuerung der Anlagen auf dem Programm. Besonders die Sanierung des Weiherdamms war zeit- und kostenaufwendig. Rund 20.000 Euro wurden investiert; mehr als 900 Arbeitsstunden erbrachten die Sportfischer in Eigenleistung.

Den Naturlehrpfad gibt es seit 2003. Hier hatte sich besonders der ehemalige Vorsitzende Heribert Schneider große Verdienste erworben. Seit rund zehn Jahren lädt man „zwischen den Jahren“ zu einem Schlachtfest an die Fischerhütte. In seiner insgesamt positiven Entwicklung musste der Verein aber auch Rückschläge verkraften. 1980 brannte das Vereinshaus durch Brandstiftung bis auf die Grundmauern ab. Die groß ausgerichtete 25-Jahrfeier riss ein empfindliches Loch in die Vereinskasse. Zuletzt konnten die Sportfischer auch einige jugendliche Mitglieder gewinnen, was guten Mutes in die Zukunft blicken lässt.